

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1820

58 (20.7.1820)

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 58. Donnerstag den 20. July 1820.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachungen.

Karlsruhe. [Anzeige.] Bey der heute statt gehabten, in Nro. 57. des hiesigen Wochenblattes angekündigten Lotterziehung erhielt Nro. 58. den Gewinn. Karlsruhe den 18. July 1820.

Großherzogliches Polizey-Bureau.

(1) Ettlingen. [Schuldenliquidation.] Zur endlichen Passivschuldenliquidation mit dem in Gant gerathenen hiesigen Bierbrauer und Ziegler Martin Glaisle haben wir Tagfahrt auf Dienstag den 1. August d. J. anberaunt, an welchem Tage Vormittags um 10 Uhr die Gläubiger auf dem Rathhaus dahier zu erscheinen, und ihre Forderungen unter Vorlage der Beweiskunden vor dem TheilungsCommissar gehörig zu liquidiren haben, bey Strafe des Ausschlusses. Ettlingen den 10. July 1820.

Großh. Bezirksamt.

(3) Pforzheim. [Schuldenliquidation.] Dienstag den 25. Juli d. J. Vor- und Nachmittags, wird im Gasthaus zum Ritter dahier durch das TheilungsCommissariat die Schuldenliquidation des in Gant gerathenen Schneidermeisters Georg Friedrich Drechsler von hier, abgehalten werden. Es haben daher dessen Gläubiger an diesem Tage ihre Forderungen gehörig zu liquidiren oder den Ausschluß von der Masse zu gewärtigen.

Pforzheim den 29. Juni 1820.

Großherzogl. Oberamt.

Kauf-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Pfänderversteigerung.] Montag den 14. August d. J. Vormittags 9 Uhr nimmt die Versteigerung der ältesten der verfallenen Pfänder wieder ihren Anfang, wobey zugleich bemerkt wird, daß nun nicht nur zur Versteigerungzeit, sondern für immer das Leihhaus an jedem Werktag Vormittags 8 — 12 Uhr zur Annahme, Einsetzung, Renovation und Auslösung der Pfänder geöffnet ist.

Karlsruhe den 17. July 1820.

Großh. Leihhaus-Commission.

(2) Karlsruhe. [Gartenversteigerung.] Auf den in die Hofseiler Schönherrische Gantmasse gehörigen 1. Bst. großen Garten in den Neubrüchen vor dem Klippurrer Thor in der 2. Gewand, angeschlagen zu 300 fl. sind erst 200 fl. geboten worden, es wird daher zu einem anderweitigen Steigerungsversuch, Termin auf Montag den 24. dieses Monats Nachmittags 2 Uhr im Gasthaus zum König von Preußen anberaunt, und dabey bemerkt daß sobald ein Gebot den Anschlag erreicht habe, keine Ratifikation vorbehalten werde, und daß der Steigerer so gleich in den Besitz komme.

Karlsruhe den 13. July 1820.

Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

(3) Karlsruhe. [Gartenversteigerung.] Donnerstag den 3. August Nachmittags 3 Uhr wird der dem Schuhmacher Andreas Zimmernann zugehörige ein Morgen Garten vor dem Klippurrer Thor in den Neubrüchen neben Bäckermeister Stuß und Straußwirth Kaufmann hinten auf Nadler Crecelius und Hofbedient Heer stoßend mit 26 tragbaren Obstbäumen und einem Gartenhaus versehen im Executionsweg im Gasthaus zum König von Preußen dahier zur öffentlichen Steigerung ausgesetzt und dem Meistbiethenden zu eigen zugeschlagen werden.

Karlsruhe den 10. Juli 1820.

Großh. Stadtamts-Revisorat.

(2) Karlsruhe. [Ankauf einer großen Balkenwaage.] Zufolge hoher Verfügung hochpreislichen Kriegsministeriums vom 4. July 1820. Nro. 6930. wird bekannt, daß man eine große Balkenwaage zu kaufen suche und sich die etwaigen Verkäufer bei der Brodregie zu melden haben. Wer also eine solche Waage verkaufen will, besiebe dies noch vor dem 1. August d. J. diesseitiger Stelle anzuzeigen.

Karlsruhe den 13. Juli 1820.

Großherzogl. Militaire Brodregie.

(1) Karlsruhe. [Wein feil.] Bey Seiffensieder Kindrich sind folgende gute und reinehaltne Weine um bestehende Preise zu haben, welche Bier-

tesweise insoweit es die gesetzliche Bestimmung erlaubt abgegeben werden: nemlich

1811 das Viertel zu 4 fl.

1818 das Viertel zu 2 fl.

1818 das Viertel zu 1 fl. 30 kr.

1819 das Viertel zu 2 fl.

1819 das Viertel zu 1 fl. 30 kr.

1819 das Viertel zu 1 fl. 12 kr.

Auch ist bey demselben wieder Schmierseife das Pfund für 10 kr. zu haben, welche, alle Flecken aus der schmutzigsten Wasch ziehet und zum Saugen und Waschkochen sehr vortheilhaft ist.

(1) Karlsruhe. [Haus feil.] Ohngefähr in der Mitte der Stadt, ist ein solides zweistöckiges Haus mit geräumigen Hof, Garten, welcher auf den Landgraben stößt, sehr bequem für hohe Familien und auch Handwerker gelegen, aus freier Hand zu verkaufen, das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Bücherverkauf.] Nachstehende in HalbFranzband eingebundene sehr gut gehaltene Bücher sind um die dabei gesetzten Preise zu verkaufen, wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Die Kunst der rednerischen und theatralischen Declamation, mit 125 erläuternden Figuren. 4 fl. 30 kr. Sheridan, über die Declamation oder den mündlichen Vortrag in Prosa und Versen, 2 Th. 3 fl.

Engel, Ideen zu einer Mimik, 2 Th. m. Kupf. 10 fl.

Wögel, Grundriß der Declamation und Mimik. 4 fl.

— Grundriß einer Geschichte der Declamation und Musik. 2 fl.

— Theaterschule, oder Kunst, ein vollkommener Kunstschauspieler zu werden. 2 fl. 30 kr.

— Grundriß einer declamatorisch charakteristischen Statistik und Physiognomik aller Völker und Staaten. 1 fl. 30 kr.

— die schöne Vorlesekunst für Personen beiderlei Geschlechts. 3 fl.

Rambachs Odeum. Eine Sammlung von Gedichten verschiedener Gattung, zum Behuf in der Declamation, 4 Th. 7 fl. 30 kr.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis Verleihungen in Karlsruhe.

In der Waldgasse bey Anstreicher Kammerer ist in seinem neuerbauten Eckhause der mittlere Stock, bestehend in 9 gut ausgemachten Zimmern, nebst den dazu erforderlichen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu beziehen.

In der Akademiestraße Nro. 12, ist im untern Stock ein tapezirtes Zimmer vornen auf die Straße für ledige Herrn zu verleihen, und kann auf den 23. Juli bezogen werden.

In der Waldgasse Nro. 3, ist ein Logis im dritten Stock vornenheraus, bestehend in einer Stube und Kammer, Küche, Keller, Holzremise, Theil am Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

Bey Straußwirth Friedrich Kaufmann in der verlängerten Waldhorngasse ist ein Logis, bestehend in drei Zimmern, 1 Kammer, Alkof, Küche, Keller, auf den 23. Juli zu beziehen, und kann täglich eingesehen werden.

In der Amalienstraße Nro. 6, ist im Hinterhaus ein Logis für eine stille Haushaltung zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Theil am Waschhaus sammt Speicher, und kann sogleich oder auf den 23. October bezogen werden.

In der kleinen Herrengasse Nro. 1, ist im obern Stock ein Logis zu vermieten bestehend in Stube, Alkof, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzremise und gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Kronengasse Nro. 46, ist im dritten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in zwey tapezirten Zimmern und einer Kammer, Küche, Keller, Holzremise, sodann im mittlern Stock hintenaus Stube, Kammer, Küche und Holzremise, und können beide den 23. Oct. bezogen werden.

Bey Bäckermeister Schwindt in der langen Straße ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Speicher nebst Speicherkammer, Holzremise, Waschhaus und Keller, und kann bis den 23. October bezogen werden.

Bey Schlosser Weylöhner in der Karlsstraße ist der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. Oct. zu vermieten.

Bey Ludwig Geisendörfers Wittwe in der langen Straße zunächst dem Museum ist der 3. Stock von 7 Zimmern und Küche, nebst Keller, Speicherkammer, Holzremise und Waschhaus im Ganzen oder Theilweise auf den 23. October d. J. zu vermieten, auch kann auf Verlangen im Hintergebäude 1 oder 2 Zimmer dazu abgegeben werden.

Bey Chirurg Heinrich in der Herrengasse, dem Garten der Frau Marggräfin Friedrich gegenüber, ist der obere Stock auf den 23. October zu verleihen.

Bey Seifenieder Kindrich in der Bähringer Straße sind 2 kleine Zimmer für ledige Herrn mit Bett und Möbel zu vermieten und sogleich oder bis den 1. August zu beziehen.

Bey Karl Braunwart an der Kronengasse ist auf die lange Straße ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, einer Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

Beim Fuhrmann **Wolff** dem Ältern in der Durlacher Thorstraße No. 2. ist im untern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzremis, und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

In der Kronengasse No. 20. ist im untern Stock ein möblirtes Zimmer, und hinten aus ein Logis für eine stille Haushaltung zu verleihen, beide Logis können auf den 23. October bezogen werden.

In der Herrengasse No. 27. ist im mittleren Stock ein Logis von 9 Zimmern und 2 Küchen nebst allen Bequemlichkeiten ganz oder Theilweise zu verleihen, und sogleich oder auf den 23. Juli zu beziehen, sodann im untern Stock zwei Zimmer mit oder ohne Bett und Möbel.

In der Herrengasse No. 9. ist ein Logis hinten aus mit Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzplatz auf den 23. October zu beziehen.

In der kleinen Spitalstraße No. 4. ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in Stube, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzplatz nebst übriger Bequemlichkeit, und kann auf den 23. October bezogen werden.

Auf dem Markt im Hause des Zimmermeister **Weinbrenner** sind im 4ten Stock zwei Wohnungen zu vermieten die eine besteht in 4 die andere in 5 Zimmern, jede hat eine Küche, verschlossenen Keller und Holzremis, und können auf den 23. Oct. bezogen werden.

In der Amalienstraße No. 8. sind 2 Logis vordenheraus auf der Sommerseite zu vermieten, das untere besteht in 2 tapezirten und einem untapezirten Zimmer, Küche, Waschhaus, Keller, Trockenspeicher und Kammer, das obere besteht in 3 tapezirten Zimmern, Küche, Waschhaus, Holzremis, Keller, Trockenspeicher, und Kammer, beide sind auf den 23. Oct. zu beziehen.

In der Adlergasse bei Küfer **Meyer** ist der obere Stock auf den 23. Oct. zu vermieten, auch kann nach Belieben etwas Garten dazu gegeben werden.

In der Waldhorngasse No. 25. neben dem Gasthaus zur Sonne, ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 5 tapezirten Zimmern, Küche, Speicher, Speicherkammer, Keller, Holzremis und Waschhaus, und ist auf den 23. October zu beziehen.

Beim Hofwagner **Wagner** in der Waldhorngasse ist ein Logis zu verleihen und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

In der langen Straße nächst dem Mühlburger Thor No. 237. ist ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Kof, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli oder 23. October, und 2 Zimmer für ledige Herrn mit oder ohne Bett und Möbel auf den 1. August zu verleihen.

Beim Mühlburger Thor in der Hirschgasse No. 6. ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel für ledige Personen auf den 23. October zu vermieten.

Beim Zingiesermeister **Heidenreich** in der Adlerstraße, bey welchem das Nähere zu erfragen ist, sind im Hintergebäude 2 Zimmer parterre miteinander, oder jedes einzeln für ledige Herrn auf den 23. October d. J. zu vermieten.

In der Kreuzgasse No. 1. sind zwey tapezirte Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten, und können täglich bezogen werden.

Beim **Bernhard Hirsch** in der Waldhorngasse No. 21. nahe an der langen Straße, ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 7 — 8 Zimmern, Küche, Keller, Holz- und Chaisenremis, Antheil am Waschhaus Stallung für 3 Pferde etc. und ist auf den 23. July oder 23. Oct. zu beziehen.

In der langen Straße No. 56. dem goldenen Hirsch gegenüber, ist ein Logis im Hintergebäude auf den 23. October zu vermieten und das Nähere bei **Hutmacher Wollenweider** zu erfragen. Bey ebendenselben ist ein möblirtes Zimmer täglich zu beziehen.

In dem innern Birkel neben dem goldenen Adler in No. 6. sind zwei Zimmer für ledige Herrn mit oder ohne Bett und Möbel auf den 1. August zu vermieten; auch ist daselbst ein Keller auf den 23. Juli zu vermieten.

In der Akademiestraße bey **Schneidermeister Hemmerle** ist ein Logis im 2ten Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Magdkammer, und auf Verlangen können auch 3 Mansartenzimmer abgegeben werden, und ist auf den 23. Oct. zu beziehen.

Beim Landamtsdiener **Zipsins Wittve** in der Durlacherthorstraße No. 74. ist im 3ten Stock ein Logis sogleich, oder auf den 23. Oct. zu verleihen.

In der neuen Waldgasse No. 45. ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, wovon 3 heizbar und 2 tapeziert sind, Keller, Speicherkammer, Holzremis und gemeinschaftlichem Waschhaus und ist auf den 23. Oct. zu beziehen. Das Nähere ist bei **Sädlerrmeister Schenk** in der langen Straße No. 197. zu erfragen.

In der langen Straße No. 115. ist ein Logis auf den 23. October vordenheraus zu verleihen.

In dem mittleren Birkel dem Darmstädter Hof gegenüber, ist ein Quartier von 3 Piecen, bis 1. August oder 23. October mit oder ohne Möbel zu verleihen, und kann bei **Frau Dürrn** im großen Birkel No. 13. das Nähere erfahren werden.

In der langen Straße in No. 22. zwischen der Krönen- und Waldhorngasse, ist im Hintergebäude ein helles Logis zu verleihen, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller und Holzremis, und ist bis den 23. July zu beziehen.

In der langen Straße No. 233. neben Bildhauer Mayerhuber ist der mittlere Stock mit 5 oder 7 heizbaren schön tapezirten Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten, und kann sofort oder auf den 23. Oct. d. J. bezogen werden. Das Nähere ist im Hause selbst zu erfahren.

Bei J. Weill in der Fähringer Straße ist im Seitengebäude ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Theil am Waschhaus und Holzremis, für eine stille Haushaltung so gleich oder auf den 23. Oct. zu vermieten.

Vor dem Linkenheimer Thor, der Botanik gegenüber No. 13. ist das untere Logis auf den 23. Oct. zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Keller, Küche, Speicherkammer und Holzstall.

Bey Hoffacker Christian Schnabel ist der dritte Stock zu verleihen, bestehend in 5 tapezirten Zimmern, welche alle heizbar sind, nebst allen Bequemlichkeiten, und kann bis den 23. October bezogen werden.

Auf dem Hospitalplatz Haus No. 37. ist der mittlere Stock mit 5 Zimmern, Küche, 2 Speicherkammern, Holzplatz, gemeinschaftlichem Waschhaus, Keller nebst Pferd stall zu 3 Pferden, 2 Chaisenremisen bis den 23. October zu verleihen.

(1) Karlsruhe. [Logis = Gesuch.] Ein Logis zwischen der Wald- und Kronen-Gasse von 4 bis 5 Zimmern, parterre oder im zweiten Stock, mit Küche, Keller etc., und wo möglich mit einem Garten am Hause, wird bis 23. October zu miethen gesucht; und ist Näheres hierüber im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] 4200 fl. sind gegen doppelt gerichtliche Versicherung auf erste Hypothek zu 6 pCt. den 23. October d. J. zu verleihen, wo, ist in dem Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

(1) Karlsruhe. [Kapitalgesuch.] Es werden 1400 fl. zu 6 pCt. jährlicher Interessen zu leihen gesucht, wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Die Unterzeichnete macht hierdurch bekannt, daß sie das Handwerk ihres seligen Mannes, und den Handel mit lakirten Blechwaren, alle Sorten Lampengläser und dem geläuterten Repöcht fortsetzt.

Karlsruhe den 18. Juli 1820.

Blechner C. L. Dänzers Wittve.

Anzeige.

Im Verlag der C. F. Müller'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist von den

Protokollen der ersten Kammer der Badischen

Ständerversammlung

die erste Lieferung von 4 Bogen erschienen; 10 Bogen nebst einem Umschlag und Inhalts-Anzeige bilden ein Heft, welches brochirt im Umfange des Großherzogthums Baden zu 40 kr. durch die Großherzogl. Postamt-Zeitungs-Expeditionen bezogen werden kann.

Auswärtige wollen ihre Bestellung bei der ihnen zunächst gelegenen Post machen; auch kann man die Protokolle auf dem Wege des Buchhandels beziehen.

Die Protokolle der ersten und die der zweiten Kammer bilden ein vollständiges Ganzes; eines ohne das andere ist ein unvollständiger Theil der Verhandlungen. Nach einer Verfügung hochpreislichen Ministeriums des Innern ist es allen Gemeinden im Großherzogthum gestattet, sich die Protokolle auf Gemeindefkosten anzuschaffen.

Vollständige Exemplare der Protokolle 1r Kammer vom Jahr 1819 in 4 Heften sind brochirt für 2 fl. 52 kr. zu haben.

Ferner sind daselbst voriges Jahr erschienen, und noch zu haben:

v. Mottek's (Hofrath) Archiv für landständische Angelegenheiten; 2 Bände. 7 fl. 36 kr.

Uebersicht der landständischen Verhandlungen; 2 Bände. 4 fl.

Die landständische Verfassungsurkunde für das Großherzogthum Baden. Nebst den dazu gehörigen Aktenstücken und andern Zugaben, welche hierauf Bezug haben. gr. 8. 1 fl. 36 kr.

Verlag und Druck der C. F. Müller'schen Hofbuchdruckerey.